ZWICKL
SCHWANDORFER DOKUMENTARFILMTAGE

PROGRAMM

ROADSHOW 2021

SCHÖNSEE 2.10.
BAD KÖTZTING 3.10.
NITTENAU 8.–10.10.
REGENSBURG 15.–17.10.
AMBERG 22.–24.10.
SCHWANDORF 27.10.–1.11.
PILSEN 2022

YOUTUBE-ERÖFFNUNG
1.10.

1 Tickets
2 Vorwort
4 Spielorte & Spielzeiten
6 Timetable - Übersicht

10 Themenblock „Heimat & Reisen“

21 Kinderprogramm

22 Bayerischer Dokumentarfilmpreis ZETT – nominierte Filme

28 Kleine Werkschau „Böller und Brot“

34 Tschechisches Filmfenster

40 Ausreißer

42 Fortbildung
43 Mitmachen / ZWICKLlight
44 Sponsoren
46 Eröffnung

ZWICKL 2021

Tickets

Ab dem 22.09.2021 können Tickets über die jeweiligen Veranstalter:innen reserviert werden: www.2wickl.de
Wir bitten, die Tickets im Voraus zu reservieren.
Einlass 15 Minuten vor Filmbeginn.

1 JEDER FILM 2€ 1 ZWICKL

Preise

Jedes Ticket 2 Euro = 1 ZWICKL
In Schönsee, Regensburg und Pilsen freier Eintritt.

Aktuelle Informationen

Stets aktualisierte Informationen zu den Filmvorführungen und zu eventuellen Änderungen finden Sie unter www.2wickl.de und auf Facebook/Instagram **@zwickl.dokumentarfilmfestival**
Tel. 09431 45170 / www.2wickl.de

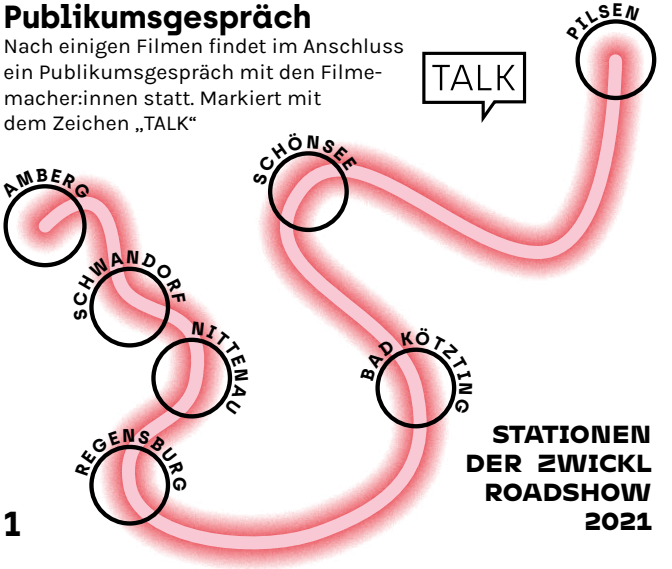
Filme mit Untertitel

Bitte achten Sie auf Filme mit dieser Kennzeichnung:
OmdU: Filme mit deutschen Untertiteln
OmeU: Originalsprache mit englischen Untertiteln

Publikumsgespräch

Nach einigen Filmen findet im Anschluss ein Publikumsgespräch mit den Filmemacher:innen statt. Markiert mit dem Zeichen „TALK“

TALK



STATIONEN DER ZWICKL ROADSHOW 2021

Anne Schleicher,
Festivalleitung

Liebe Filmfreund:innen,

ein neuer Blick auf das Leben begleitet uns alle seit dem Beginn der Corona-Pandemie im März 2020: Nicht „weg“ zu können stellte uns vor viele Herausforderungen.

Nun blicken wir aus einer neuen Perspektive auf Begriffe wie „Heimat“ und „Reisen“. Inspiriert von den Gedanken dazu möchten wir das ZWICKL 2021 unter dieses recht abgedroschen wirkende Thema stellen:

Heimat und Reisen*

Dass das Thema vielschichtiger ist, als auf den ersten Blick gedacht, zeigen auch die Filme aus den anderen Programmsparten: das Tschechische Filmfenster zum Beispiel, das sich auf eine filmische Reise in unser Nachbarland begibt oder die Kleine Werkschau, die Filme eines Künslterinnen-Duos im Gepäck hat, welche in Baden-Württemberg für Ihre Heimatfilme bekannt sind.

Und nicht zuletzt feiern wir dieses Jahr die zweite Vergabe des Bayerischen Dokumentarfilmpreises ZETT. Die fünf nominierten Filme setzen sich unweigerlich mit den Fragen auseinander: Was ist Bayern? Und welches zeitgenössische, künstlerische Filmschaffen gibt es über dieses Bundesland?**

Ich freue mich sehr und bedanke mich bei allen Helfer:innen und Teammitgliedern, die dieses Jahr wieder mit so viel Herzblut dabei sind und das ZWICKL zu dem familiären Festival machen, das es ist. Auch den treuen Sponsor:innen und Förder:innen gilt mein besonderer Dank, die uns auch durch die Corona-Schwierigkeiten hindurch treu geblieben sind.

Ich freue mich auf Sie – hoffentlich im Kino!***

*Das Thema ist alt, die Perspektive ist neu!

**All diese Filme werden mit auf Reisen gehen mit unserer ROADSHOW durch die Oberpfalz bis nach Pilsen; na - wenn das keine Reise wert ist!

***Insgesamt 43 kurze und lange Dokumentarfilme zeigen wir heuer!

Dieses Jahr werden auch weitere Teammitglieder Publikumsgespräche moderieren: Sophia Hutzler, Kerstin Scherl und Simon Hauck!

Andreas Feller,
Oberbürgermeister
Stadt Schwandorf

Liebes ZWICKL-Publikum,

das Dokumentarfilmfestival der Stadt Schwandorf, unsere ZWICKL-Dokumentarfilmtage, finden heuer bereits zum achten Mal statt. Es ist unglaublich, welche Begeisterung das Filmfestival immer wieder bei seinen Fans auslöst. Es freut uns, dass es das ZWICKL trotz der Pandemie-Bedingungen auch in diesem Jahr geben wird. Ein Corona-konformes Konzept wurde entwickelt: Das ZWICKL geht auf Wanderschaft und macht eine ROADSHOW durch die Oberpfalz bis nach Pilsen – und dies nicht nur weil Schwandorf Kulturhauptstadt Bayern-Böhmen war.

Bei dieser ROADSHOW wird an wechselnden Spielorten ein vielfältiges Programm mit tschechischem Filmfenster und außergewöhnlichen Dokumentarfilmen aus der ganzen Welt gezeigt. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf die verschiedenen Haltestellen der Festival-Tour. Der Höhepunkt des ZWICKL wird allerdings in seiner „Heimat“ Schwandorf sein. Hier wird auch der „Bayerische Dokumentarfilmpreis ZETT“ für den besten Dokumentarfilm verliehen.

Ich bedanke mich herzlich bei allen Beteiligten, die das ZWICKL-Filmfestival überhaupt erst möglich gemacht haben. Mein Dank gilt dem städtischen Kulturamt, dem Organisationsteam und besonders natürlich der Initiatorin und Festivalleiterin Anne Schleicher. Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei allen Förderern und ehrenamtlich Engagierten, die ihren Beitrag zum Gelingen der Dokumentarfilmtage geleistet haben.

Ich bin überzeugt, dass auch das 8. ZWICKL-Dokumentarfilmfestival ein voller Erfolg wird und wünsche allen Cineasten, ob jung oder alt, unterhaltsame und interessante Filme und hoffentlich viele spannende Begegnungen.

Viel Vergnügen!

SPIELORTE

WIR EMPFEHLEN DIE TICKETS VORAB VERBINDLICH ZU RESERVIEREN: WWW.2WICKL.DE

SCHÖNSEE / 02.10.21
Centrum Bavaria Bohemia, Freyung 1
Veranstalter: CeBB

In einem ehemaligen Kommunbräuhaus bietet das CeBB Kultur für die Grenzregion Bayern/Böhmen und verfügt über einen eigens eingerichteten Kinoraum.

BAD KÖTZTING / 03.10.21
Bahnhof Kötzting, Bahnhofstr. 10
Veranstalter: Oberpfälzer Kulturbund e.V.

Der alte Bahnhof in Bad Kötzting wird gerade frisch renoviert und vom Besitzer Olli Zilk als Veranstaltungsort für Kultur und Musik bespielt.

NITTENAU / 08. – 10.10.21
Kino-Center, Regentalstr. 24
Veranstalterin: Stadt Schwandorf, Amt für Kultur & Tourismus

Das familiengeführte Kino-Center Nittenau besitzt drei Säle – einer davon verfügt sogar über eine integrierte Bar.

REGENSBURG / 15. – 17.10.21
Andreasstadel, Andreasstr. 28
Veranstalterin: Stadt Regensburg

Der deutsch-tschechische Kultursommer „Miš-Maš“ findet im Rahmen des EU-Förderprogramms „Ziel ETZ 2014-2020“ statt und holt einen Teil des ZWICKL-Programms nach Regensburg.

AMBERG / 22. – 24.10.21
Ring-Theater, Spitalgraben 2a
Veranstalter: Kulturverein Amberg

Das 1953 gebaute Ring-Theater verfügt über 252 Sitzplätze und ein grosszügiges Foyer im hochwertigen 50er-Jahre Stil.

SCHWANDORF / 27.10.-01.11.21
Altes Metropolkino, Schwaigerstr. 2
Veranstalterin: Stadt Schwandorf, Amt für Kultur & Tourismus

Das Alte Metropolkino war bis Ende der 1970er Jahre ein beliebtes Kino. Das ZWICKL 2021 lässt den alten Flair für sechs Festivaltage wieder auferstehen.

PILSEN (CZ) / 22.–24.04.2022
DEPO2015, Presslova 14
Veranstalter: DEPO2015

Das Kunst- und Kulturzentrum DEPO2015 ist ein ehemaliges Busdepot des Stadtverkehrs, das heute für kreative Veranstaltungen genutzt wird.

ZWICKL SCHWANDORF

		Themen-Block
01.10. – FREITAG		
19.00	Live-Eröffnung über YouTube	ZWICKL-Start
20.00	„Wem gehört mein Dorf?“ Stream	ZWICKL-Start
27.10. – MITTWOCH		
18.00	I am Greta (ONLINE TALK)	Heimat und Reisen
20.30	80.000 Schnitzel (TALK)	Filmpreis ZETT
28.10. – DONNERSTAG		
10.00	Moro No Brasil (Senior:innenvorstellung)	Heimat und Reisen
17.30	Safari	Heimat und Reisen
20.00	Aufzeichnungen aus der Unterwelt	Ausreißer
29.10. – FREITAG		
15.00	Balkan Melodie	Heimat und Reisen
18.00	Wem gehört mein Dorf?	Heimat und Reisen
20.30	Where‘s the beer and when do we get paid? (ONLINE TALK)	Werkschau Böller & Brot
30.10. – SAMSTAG		
11.00	Kinderprogramm (TALK)	KIDS
14.00	Wurzeln des Überlebens (TALK)	Filmpreis ZETT
17.00	Für Sama	Heimat und Reisen
19.30	Walchensee forever (TALK)	Filmpreis ZETT

31.10. – SONNTAG		
9.30	Frühschoppen	
11.00	Narren (Vorpremiere) (TALK)	Werkschau Böller & Brot
15.00	DIA a DIA (TALK)	Heimat und Reisen
18.00	Kurzfilme (TALK)	Werkschau Böller & Brot
20.00	Preisverleihung Bayerischer Dokumentarfilmpreis ZETT (TALK)	Filmpreis ZETT
01.11. – MONTAG		
15.00	Acasa, my Home	Heimat und Reisen
18.00	Die Wand der Schatten	Heimat und Reisen
20.15	Sie nannten ihn Spencer	Heimat und Reisen

ZWICKL SCHÖNSEE

02.10. – SAMSTAG		
17.00	Über die Natur und den Menschen (TALK)	CZ-Film-fenster
19.00	Über Männer & Frauen (TALK)	CZ-Film-fenster

ZWICKL BAD KÖTZTING

03.10. – SONNTAG		
09.30	Frühschoppen	
11.00	80.000 Schnitzel (TALK)	Filmpreis ZETT
16.30	Aufzeichnungen aus der Unterwelt	Ausreißer
19.00	Where‘s the beer and when do we get paid? (ONLINE TALK)	Werkschau Böller & Brot

ZWICKL NITTENAU

		Themen-Block
08.10. – FREITAG		
17.00	**I am Greta** ONLINE TALK	Heimat und Reisen
20.00	**Schotter wie Heu**	Werkschau Böller & Brot
22.00	**80.000 Schnitzel**	Filmpreis ZETT
09.10. – SAMSTAG		
14.30	**Die Wand der Schatten**	Heimat und Reisen
17.00	**Wiedersehen mit Brundibar**	CZ-Film-fenster
19.00	**Balkan Melodie**	Heimat und Reisen
21.00	**Safari**	Heimat und Reisen
10.10. – SONNTAG		
14.30	**Wurzeln des Überlebens**	Filmpreis ZETT
17.00	**Walchensee forever** ONLINE TALK	Filmpreis ZETT
20.00	**Narren (Vorpremiere)** ONLINE TALK	Werkschau Böller & Brot

ZWICKL REGENSBURG

15.10. – FREITAG		
17.30	**Über die Natur und den Menschen** TALK	CZ-Film-fenster
19.30	**In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran** ONLINE TALK	Filmpreis ZETT
16.10. – SAMSTAG		
16.30	**Generation N** ONLINE TALK	CZ-Film-fenster
19.30	**Über Männer und Frauen**	CZ-Film-fenster

22.00	**Walchensee forever**	Filmpreis ZETT
17.10. – SONNTAG		
14.30	**Regeln am Band bei hoher Geschwindigkeit**	Filmpreis ZETT
17.00	**Wurzeln des Überlebens** TALK	Filmpreis ZETT
20.00	**Wiedersehen mit Brundibar** ONLINE TALK	CZ-Film-fenster

ZWICKL AMBERG

22.10. – FREITAG		
17.00	**Für Sama**	Heimat und Reisen
19.30	**Kurzfilme** ONLINE TALK	Werkschau Böller & Brot
21.30	**Sie nannten ihn Spencer**	Heimat und Reisen
23.10. – SAMSTAG		
09.30	**Frühschoppen**	
11.00	**In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran** TALK	Filmpreis ZETT
16.00	**Regeln am Band bei hoher Geschwindigkeit** TALK	Filmpreis ZETT
18.30	**Moro No Brasil**	Heimat und Reisen
21.30	**Schotter wie Heu**	Werkschau Böller & Brot
24.10. – SONNTAG		
16.00	**Wer hat Angst vor Sibylle Berg?** ONLINE TALK	Werkschau Böller & Brot
18.30	**Acasa, my Home**	Heimat und Reisen
20.30	**Wem gehört mein Dorf?**	Heimat und Reisen

In Pilsen zeigt das ZWICKL zwischen dem 22. und 24. April 2022 die Filmprogramme „Generation N“, „Männer und Frauen“ und „Natur und Mensch“. Aktuelle Infos immer auf www.2wickl.de

H & R

THEMENBLOCK HEIMAT & REISEN

Was bedeutet Heimat, wenn sie zu einem Ort wird, der plötzlich beschützt werden muss? Was, wenn man nicht in der Heimat bleiben will, sondern seine Freiheit woanders in der Welt sucht? Wie kann ich außerhalb meines Zuhauses andere Kulturen kennen lernen, ohne plump in sie einzubrechen? Kann man demütig reisen? Wieso fühlen sich so viele nicht angesprochen, wenn es um den Schutz unser aller Heimat, der Erde geht?

Heimat kann ein Ort sein; einer an dem man geboren ist oder den man sich aussucht. Er kann Identität geben; er kann Entwicklungsfreiheit nehmen. Heimat gibt es nur durch den distanzierten Blick, nur wenn man auch mal weg war, kann man sagen, was für einen Heimat bedeutet. Reisen kann Verpflichtung sein; es kann erholsamer Urlaub sein. Man kann im Reisen die Welt begreifen und man kann sie damit kaputt machen. Das vergangene Jahr hat uns allen gezeigt, was die Begriffe "Reisen" und "Heimat" bedeuten können, wenn sie nicht mehr selbstverständlich sind. Zehn Dokumentarfilme zu „Heimat und Reisen“ geben nun vielfältige Perspektiven auf dieses Thema.

AKTUELLE INFOS & TERMINE UNTER WWW.2WICKL.DE

WEM GEHÖRT MEIN DORF?

Christoph Eder,
Deutschland 2021,
96 Min
FSK 0

ERÖFFNUNGSFILM

ERÖFFNUNG/ONLINE-STREAM: 1.10. → 20.00
AMBERG 24.10. → 20.30
SCHWANDORF 29.10. → 18.00

Wie viel Heimat verkauft man dafür, dass andere reisen können? Im Heimatdorf des Regisseurs, dem Ostseebad Göhren auf Rügen, soll ein Naturschutzgebiet mit Immobilien bebaut werden. Schon der berühmte Romantiker Caspar David Friedrich malte den Ausblick auf dieses schöne Fleckchen Erde in einem seiner Gemälde. Nun will ein Großinvestor, der seit über 30 Jahren die Hotel- und Ferienhäuser-Landschaft der Gegend bestimmt, genau dort Häuserblöcke bauen. Unterstützt wird er dabei von vier Männern im Gemeinderat, die für Wachstum und Investition im Namen des Tourismus und des Fortschritts stimmen. Damit soll jetzt Schluss sein. Die Dorfbewohner Nadine und Vater Bernd gehen mit einer Gruppe von Aktivisten gegen das Bauvorhaben vor. Sie planen eine große Wahlkampagne und treten zur bevorstehenden Kommunalwahl an, um die Mehrheit im Gemeinderat zu erreichen.

TRIGGERWARNUNG
Dieser Film enthält Bilder, in denen Tod und Krieg thematisiert werden.

Eliza Kubarska,
Polen/
Deutschland/
Tschechien 2020,
94 Min., OmdU

DIE WAND DER SCHATTEN

Eine Himalaya-Expedition zum heiligen Berg Kumbhakarna. Werden die Götter und Mönche dir die Sünden vergeben, die du aus Liebe zu Deinem Kind begehst? Nada Sherpa und seine Frau Jomdoe aus Nepal brechen ein Tabu und besteigen den Kumbhakarna – einen heiligen Berg im Himalaya. Sie tun dies, um das Geld für die Ausbildung ihres Sohnes zusammen zu bekommen und ihn so vor dem gefährlichen und menschenunwürdigen Schicksal eines Lastenträgers zu bewahren.

Die Nordflanke des Bergs, bekannt als „Wall of Shadows“, ist eine der größten Herausforderungen des heutigen Alpinismus. Nada ist der beste Hochträger der Region und der einzige, der dem Team von internationalen Bergsteigern helfen kann. Für diese wiederum sind die Belange der Ureinwohner reine Nebensache. Ihr Ziel sind einzig und allein Ruhm und Anerkennung.

NITTENAU 9.10. → 14.30
SCHWANDORF 01.11. → 18.00

Quelle: Rise and Shine Cinema

Waad Al-Kateab,
Edward Watts,
Großbritannien/
Syrien 2019,
95 Min., FSK 16,
OmdU

Deutsche Film- und Medienbewertung: Prädikat besonders wertvoll
Oscarnominierung 2020: Bester Dokumentarfilm

FÜR SAMA إلى سما

Ein Film über den Krieg um die Heimat. Mit eindringlicher Stimme erzählt die syrische Regisseurin Al-Kateab rückblickend bis in die Gegenwart von ihrer Entscheidung trotz Krieg in der Heimatstadt Aleppo zu bleiben: von dem Verliebtsein in den jungen Arzt Hamza, von deren Heirat und der Geburt ihrer gemeinsamen Tochter Sama- das alles während in der Stadt zunehmend der Krieg tobt. Doch irgendwann muss sich Al-Kateab entscheiden, ob sie für die Zukunft ihrer Tochter fliehen muss.

إخراج : وعد الخطيب ، إدوارد واتس ، المملكة المتحدة / سوريا 2019 ، 95 دقيقة ، العربية مع الترجمة إلى الألمانية ، فوق عمر الـ 16 سنة ، العربية مع الترجمة إلى الألمانية ، فوق عمر الـ 16 سنة تأخذُ المخرجةُ „الخطيب“ المُشاهِد بصوتٍ ساحرٍ وجميلٍ لتروي قرارها البقاء رغم الحرب في مسقطِ رأسها حلب ، وعنْ حبّها للطبيبِ الشّابِ حمزة ، وزواجهما وولادة ابنتهما (سما) ، كلُّ ذلك في الوقتِ الذي تتصاعدُ فيهِ حدّة الحربُ في المدينة و في مستشفى أسّسوها بأنفسهم ، يقاتلُ حمزةُ ورفاقُه يومياً منْ أجلِ بقاءِ جرحى الحربِ على قيدِ الحياةِ ، لكنْ في مرحلةٍ ما يتعيّنْ على „الخطيب“ أنْ تقرّرَ ما إذا كانَ عليها البقاء أو الفرار منْ أجلِ مستقبلِ ابنتها.
تحذير ... هذا الفيلم يحوي مشاهد عن الموت والحرب.

AMBERG 22.10. → 17.00
SCHWANDORF 30.10. → 17.00

Stefan Schwietert,
Deutschland/
Schweiz/
Bulgarien 2012,
92 Min., OmdU

BALKAN MELODIE

Eine Reise in das Osteuropa der 1950er Jahre.
Damals, inmitten des Kalten Krieges, begannen der junge Schweizer Marcel Cellier und seine Frau Catherine auf eigene Faust ihre Reisen hinter den Eisernen Vorhang, um die bis dahin im Westen unbeachtete Musik der Länder Osteuropas zu entdecken. Vom Schwarzen Meer bis an die Ostsee reisten die Celliers durch die kommunistischen Hauptstädte und Provinzen, in denen die Volksmusik immer noch ein fester Bestandteil des täglichen Lebens war. Über vierzig Jahre lang sammelten sie die herausragendsten Musiken dieser Länder. Marcel Cellier hat Musiker wie den rumänischen Panflötenspieler Gheorghe Zamfir und die fantastischen bulgarischen Frauenstimmen von „Le Mystère des Voix Bulgares“ entdeckt und damit Millionen von Schallplatten verkauft. Er war der erste Schweizer, der jemals einen Grammy gewonnen hat. Ausgestattet mit alten Musikaufnahmen, Fotos und Super-8 Materialien, reisen die Zuschauer von „Balkan Melodie“ durch Osteuropa auf der Suche nach den Orten und den Musikern von damals.

NITTENAU 9.10. → 19.00
SCHWANDORF 29.10. → 15.00

Quelle: zeroonefilm.de

Karl-Martin Pold,
Deutschland 2017,
122 Min., OmdU
FSK 0

SIE NANNTEN IHN SPENCER

Eine Reise zum Idol aus der Vergangenheit.
Carlo Pedersoli war der Überzeugung, jeden Beruf ausgeübt zu haben außer Jockey und Balletttänzer. Er war Schriftsteller, elffacher italienischer Schwimmchampion, zweifacher Olympiateilnehmer, Wasserballeuropameister, Sänger, Komponist, Pilot, Flugunternehmer, Modedesigner, Fabrikant, Drehbuchautor, Produzent und nicht zuletzt Erfinder einer Art Einwegzahnbürste. Er beherrschte sechs Sprachen. Seinen Weltruhm jedoch verdankt Carlo Pedersoli knallharten Backpfeifen und schlagfertigen Sprüchen – als Schauspieler unter dem Pseudonym Bud Spencer. An der Seite von Terence Hill wurde ein Bösewicht nach dem anderen zur Schnecke gemacht, niemand ließ die Fäuste so fliegen wie Bud Spencer.
Ihre gemeinsamen Westernkomödien avancierten zu Kulthits und begeisterten ein Millionenpublikum.
Zwei seiner Fans wollen nicht nur Anekdoten sammeln, sie machen sich auf die Reise zu ihrem ewigen Idol und treffen dabei viele seiner Weggefährten.

AMBERG 22.10. → 21.30
SCHWANDORF 01.11. → 20.15

Quelle: mm-filmpresse.de

Ulrich Seidl,
Österreich 2016,
90 Min,
FSK 12

SAFARI

Ein Urlaubsfilm über das Töten, ein Film über die menschliche Natur. Afrika. In den Weiten der Wildnis, dort, wo es Buschböcke, Impalas, Zebras, Gnus und anderes Getier zu Tausenden gibt, machen deutsche und österreichische Jagdtouristen Urlaub. Sie fahren durch den Busch, sie liegen auf der Lauer, sie gehen auf die Pirsch. Dann schießen sie, weinen vor Aufregung und posieren vor ihren erlegten Tieren.

In gewohnter Seidl-Manier werden in „Safari“ die Protagonisten knallhart in ihrer menschlichen Fehlbarkeit gezeigt. Nichts kommt in diesem Film so gut zum Vorschein, wie die westliche Arroganz gegenüber fremden Kulturen. Neben all der Aufregung, die dieser Film im Zuschauer auslöst, steht auch immer dieser besondere Stil des Regisseurs. Die Inszenierung ist hier nicht zu leugnen und es bleibt die Frage: Wo findet Ulrich Seidl immer wieder Protagonisten, die sich trauen, das vor der Kamera zu machen?

NITTENAU 9.10. → 21.00
SCHWANDORF 28.10. → 17.30

Quelle: mm-filmpresse.de

AKTUELLE INFOS UND TERMINE UNTER WWW.2WICKL.DE

Mika Kaurismäki,
Deutschland/
Brasilien/
Finnland 2002,
105 Min, OmdU

Deutsche Film- und Medienbewertung:
Prädikat wertvoll

*Mika Kaurismäki,
Alemanha/
Brasil/Finlândia
2002, 105 minutos,
Língua original com
subtítulo alemão*

MORO NO BRASIL

Eine musikalischer Roadtrip durch 4.000 Kilometer Brasilien. Anfang der Neunziger fand der finnische Regisseur Mika Kaurismäki in Brasilien eine zweite Heimat, und der musikalische Reichtum des Landes faszinierte ihn sofort. Dem Bruder des bekannten Spielfilmregisseurs Aki Kaurismäki ist es in seinem Debutfilm „Moro no brasil“ im Jahr 2002 gelungen, den Interpreten der unterschiedlichsten Stilrichtungen sehr nahe zu kommen und von der großen Kraft der Musik im oft harten brasilianischen Alltag zu erzählen. Der Film ist ein musikalisches Roadmovie, eine mitreißende Dokumentation über die vielfältigen Spielarten brasilianischer Musik- jenseits von Samba und Bossa Nova.

Uma viagem musical por 4.000 kilometros do Brasil. No início da década dos anos noventa o produtor filandês Mika Kaurismäki encontrou uma segunda casa no Brasil, e a riqueza músical do país o fascinou imediatamente. O filme é um musical de estrada , um documentário animador e apaixonado sobre os diversos estilos de jogo da música brasileira além do samba e bossa nova.

AMBERG 23.10. → 18.30
SCHWANDORF 28.10.
→ 10.00 [Senior:innenvorstellung]

Nathan Grossman, Schweden/ Deutschland/ USA/ Großbritannien 2020, 98 Min, OmdU FSK 0

I AM GRETA

Es gibt eine Heimat, die uns allen gehört. „I am Greta“ erzählt die Geschichte von Greta Thunberg, die mit 15 Jahren anfing, Freitags nicht mehr in die Schule zu gehen, sondern vor dem schwedischen Parlamentsgebäude- neben sich ein selbstgemaltes Plakat- zu streiken. In der Folge wurde sie zur Ikone einer globalen Jugendbewegung zur Eindämmung des Klimawandels und zur Rettung des Planeten. Der Dokumentarfilm setzt mit Greta Thunbergs Solostreiks im August 2018 ein, zeigt die Entwicklung der „Fridays For Future“-Initiativen, ihre stetig größer werdende Popularität und ihren atemberaubenden, emissionsfreien Segeltörn zum UNO-Klimagipfel in New York im Herbst 2019.

NITTENAU 8.10. → 17.00 →ONLINE-TALK
SCHWANDORF 27.10. → 18.00 →ONLINE-TALK

Quelle: Filmwelt

Radu Ciorniciuc, Rumänien / Deutschland / Finnland 2020, 86 Min., OmeU

Casa mea
Radu Ciorniciuc, România / Germania / Finlanda 2020, 86 de minute, limba originală cu subtitrări în engleză

ACASA MY HOME (CASA MEA)

Out of the wild back to civilization. „Acasa my home“ follows the dramatic change in the life of the Enache family for a period of three years. The family of eleven has lived in wild nature at the boarder of the large city Bukarest for twenty years. The nine kids know life in nature like the back of their hand. They catch fish with their bare hands, play in overgrown fields and regurlarly escape into and through the wilderness when police officers repeadetly show up. Because the family should give way to a nature reserve.

De la acasa „Wildnis” la civilizație. „Acasa my home” urmărește schimbarea dramatică din viața familiei Enache timp de trei ani. Familia cu unsprezece membrii locuiește în natură la marginea orașului București de 20 de ani. Cei nouă copii cunosc natura orbește: prind pești cu mâinile, se joacă pe câmpuri cu vegetație înaltă și fug în mod regulat prin jungla pustietații atunci când apare din nou poliția. Asta pentru că familia trebuie să se retragă pentru a face loc unei rezervații naturale.

AMBERG 24.10. → 18.30
SCHWANDORF 01.11. → 15.00

••• INFOS UND TERMINE UNTER WWW.2WICKL.DE •••

JP Baldus und Tobias Kraus, Bolivien / Deutschland 2019, OmdU
40 Min.

Im Anschluss Publikumsgespräch mit den Filmemachern und der Vorständin der „Soforthilfe La Paz e.V.“, Heidi Brandenburg.

Dia a Dia *Día a Día*

Der Dokumentarfilm „Dia a Dia“ zeigt unvoreingenommen das tägliche Leben von Menschen in La Paz, Bolivien. Tobias Kraus, der 2018 bei der Hilfsorganisation „Soforthilfe La Paz e.V.“ tätig war, wird darin von JP Baldus mit der Kamera begleitet. Gemeinsam haben die beiden Freunde aus Regensburg den Film realisiert.
Es gelingt ihnen, einen authentischen Blick auf die Charaktere zu zeigen und die kleinen Geschichten und großen Hürden der dortigen Gesellschaft zu dokumentieren.

JP Baldus y Tobias Kraus, 2019, Bolivia/Alemania, idioma original con subtítulos en alemán
El documental „Día A Día“ retrata sin tapujos la vida cotidiana de personas que luchan en La Paz, Bolivia. En estrecha colaboración con la ONG „Soforthilfe La Paz e.V.“ los realizadores establecieron una relación personal con los personajes que les permitió documentar historias que, de otro modo, habrían permanecido ocultas.

SCHWANDORF 31.10. → 15.00 →TALK

KINDER-PROGRAMM

Mit Stefanie Schlüter, für Kinder ab der 1. Klasse (6-8 Jahre), Dauer: ca. 90 Min.

STAUNEN – KINDERFILME VON HARUN FAROCKI

Harun Farockis „Einschlafgeschichten“ für Kinder, in den 1970er Jahren für die Fernsehformate Sandmännchen und Sesamstraße gedreht, handeln von staunenden Blicken. Farocki zeigt überraschende Dinge in der Welt, die Kinder täglich beobachten und von denen sie in den Bann gezogen werden. Zwei Schwestern, dargestellt von Farockis Zwillingstöchtern Anna und Lara, spielen abends im Bett vor dem Einschlafen ihre Seheindrücke durch: „Ich habe schon mal einen Mann gesehen, der hatte Krallen an den Füßen und konnte damit einen Baumstamm hochklettern.“ Und dann überrascht uns der Regisseur mit der Auflösung dieses Rätsels.

Geldkreisläufe werden sichtbar in dem Film „Der Weg des Geldes“. Der Film folgt einem 50-Pfennig-Stück, das von Hand zu Hand wandert. In „Transport“ sind es Ziegelsteine, die von einer Hand zur nächsten weitergereicht werden. Der Film zeigt auf, wie sich die Beförderung von Lasten erleichtern lässt, und verdeutlicht dabei auch den Übergang von körperlichen zu maschinellen Transportmethoden.

Das Kinderprogramm wird mit Gesprächen und kleinen Aktionen von der Filmvermittlerin Stefanie Schlüter begleitet.

Filme: Einschlafgeschichten: Staunen (1977), 8 Min. // Einschlafgeschichten: Verkehrsmittel (1977), 6 Min. // Der Weg des Geldes (1973), 3 Min. // Transport 1 + 2 (1973), 6 Min. //Einschlafgeschichten: Brücken (1977), 3 Min. // Einschlafgeschichten: Schiffe (1977), 3 Min. // Einschlafgeschichten: Bahnen (1977) 3 Min. // Einschlafgeschichten: Katze 1977), 4 Min.

SCHWANDORF 30.10. → 11.00

KiDS

BAYERISCHER DOKUMENTARFILMPREIS ZETT

Wir bedanken uns bei GUSSWERK FRONBERG für die Herstellung des Pokals.

Preisverleihung in Schwandorf am 31.10. um 20.00 Uhr. Tickets auf www.2wickl.de

Der Gewinnerfilm wurde bereits von der Jury gewählt und wird auf der Preisverleihung 2021 bekannt gegeben. Der Preis ist mit 1.000 Euro und einem Interview in der MUH dotiert.

Jury: Ingo Fliess (Filmproduzent / if...productions) // Wiltrud Baier & Sigrun Köhler (Künstlerinnen-Duo und Filmemacherinnnen / Böller und Brot) // Zoe Schmederer (Kamerafrau, Preisträgerin 1. ZETT-Preis 2019) // Mathias Wagner (Popbeauftragter des Bezirks Oberpfalz)

2019 vergab das ZWICKL zum ersten Mal seinen eigenen Filmpreis: den „Schwandorfer Dokumentarfilmpreis ZETT“. Nun wird der Pokal zum zweiten Mal den besten Film unter dem neuen Titel „Bayerischer Dokumentarfilmpreis ZETT“ küren. Er ist der einzige Dokumentarfilmpreis überhaupt, der ausschließlich bayerische Produktionen oder Filme, die ein in Bayern verortetes Thema behandeln, zum Wettbewerb zulässt. Damit bietet das ZWICKL eine Plattform und Förderung künstlerisch-dokumentarischer Filmarbeit in und über Bayern. Unweigerlich zeigen die fünf Final-Arbeiten des Bayerischen Dokumentarfilmpreises ZETT den Status quo der Frage nach *„Was ist Bayern?“*.

AKTUELLE INFOS UND TERMINE UNTER WWW.2WICKL.DE

Yulia Lokshina, Deutschland 2019, 92 Min, FSK 12

REGELN AM BAND BEI HOHER GESCHWINDIGKEIT

REGENSBURG 17.10. → 14.30
AMBERG 23.10. → 16.00 →TALK

Ein Film über den Zustand der Arbeit und Fragen der Moral, wo offene Landes- und Marktgrenzen für die einen Gefahr und für die anderen Kapital bedeuten. In der westdeutschen Provinz kämpfen osteuropäische Leiharbeiter des größten deutschen Schweineschlachtbetriebs ums Überleben und Aktivisten, die sich für deren Rechte einsetzen, mit den Behörden. Zur gleichen Zeit proben Münchener Gymnasiasten das Bertolt-Brecht-Stück „Die Heilige Johanna der Schlachthöfe“, das sich schon 1931 mit Marktmacht und Monopolbildung und der Ausbeutung und Aussperrung von Arbeiter.innen beschäftigte – und reflektieren über die deutschen Wirtschaftsstrukturen und ihr Verhältnis dazu.

Verwoben mit den Gedankengängen der Jugendlichen und ihrer Auseinandersetzung mit dem Text in den Proben erzählt der Film in unterschiedlichen Fragmenten über Bedingungen und Facetten von Leiharbeit und Arbeitsmigration in Deutschland.

Quelle: jip-Film

Narges Kalhor,
Deutschland 2019,
76 Min.

IN THE NAME OF SCHEHERAZADE ODER DER ERSTE BIERGARTEN IN TEHERAN

REGENSBURG 15.10. → 19.30 →TALK
AMBERG 23.10. → 11.00 →TALK

Vergessen Sie alles, was Sie über das Geschichtenerzählen zu wissen glauben! Und machen Sie sich bereit für eine surreale Reise. Narges Kalhor nimmt uns mit auf einen Tauchgang in eine lustige und dekonstruierte fröhliche Apokalypse eines Geflechts von Geschichten. Ein schwuler syrischer Teenager befürchtet, dass sein Visum verweigert werden könnte und er zurück nach Hause muss. Ein iranisches Mädchen träumt von einem Biergarten im Herzen von Teheran. Eine andere kämpft mit ihrem Filmprojekt und ihrem Lehrer, der nutzlose Ratschläge gibt, wie sie z. B. ihre Arbeit verständlicher machen könnte.
Ein Film, der dem Verlorengehen durch Übersetzung eine neue Bedeutung gibt und der Kommunikation und dem Multikulturalismus gleichzeitig neue Perspektiven eröffnet. Eine Hymne an die schiere Kraft und Freiheit der Kreativität. Ein Film, der viele Ebenen der Realität miteinander verbindet, mit Fiktion jongliert, sich über den Dokumentarfilm lustig macht und sich über seine Regeln hinwegsetzt.

Janna Ji Wonders,
Deutschland 2020,
110 Min., FSK 6

WALCHENSEE FOREVER

NITTENAU 10.10.
→ 17.00 →ONLINE-TALK
REGENSBURG 16.10. → 22.00
SCHWANDORF 30.10. → 19.30 →TALK

Janna Ji Wonders erzählt in ihrem Film „Walchensee forever" von den Frauen ihrer Familie. Sie erzählt von ihrer Großmutter, ihrer Mutter und ihrer Schwester. Das Familiencafe – geführt von Frauen der Familie seit mehreren Generationen - am bayerischen Walchensee ist dabei immer wieder der Ausgangspunkt von Wonders' Nachdenken über ihre familiären Prägungen und den Kreislauf des Lebens. Wonders nimmt den Zuschauer mit auf die Reisen ihrer Mutter und ihrer Tante in ferne Länder. Von Mexiko bis nach San Francisco. Zu den indischen Ashrams und letztendlich wieder zurück in die Heimat am Walchensee. Mit umfangreichem Archivmaterial aus Bild und Ton und einem virtuosen Schnitt von Anja Pohl werden 100 Jahre Familiengeschichte zum Leben erweckt. Entstanden ist eine Entdeckungsreise, die ganz nebenbei nicht besser zum Thema *„Heimat & Reisen"* passen könnte.

2020 Bayerischer Filmpreis:
Bester Dokumentarfilm

Hannah Schweier,
Deutschland 2020,
105 Min.

80.000 SCHNITZEL

BAD KÖTZTING 3.10.
→ 11.00 →TALK
NITTENAU 8.10. → 22.00
SCHWANDORF
27.10. → 20.30 →TALK

Zwei Frauen aus zwei Generationen und unterschiedlichen Welten kämpfen in der Oberpfalz um den Fortbestand des Familienhofes.
Die Gast- und Landwirtin Berta (83) hat den Weiler Steinlohe im Landkreis Cham, nur wenige hundert Meter von der tschechischen Grenze entfernt, kaum verlassen. Tag ein und Tag aus stand die „gewichtige Wirtin“ in der Küche ihrer Wirtschaft, in der sie für ihre Gäste schon Tausende von Schnitzel gebraten hat. Ein Leben geprägt von harter Arbeit, das heute eigentlich niemand mehr so führen möchte. Alle ihre Männer - Ehemann, zwei Söhne und den Enkel - musste sie schon auf dem letzten Weg „in die Grube“ begleiten. Dem verschuldeten Hof droht das Aus.

Da steht plötzlich ihre Enkelin Monika (33) vor der Tür und entscheidet sich trotz Abitur, jahrelanger Auslandsaufenthalte und erfolgreichem Studium, ihr modernes Leben in Berlin hinter sich zu lassen, um den Familienbesitz zu erhalten. Ein Jahr geben sie sich für diesen Versuch.

Quelle: Zum goldenen Lamm

Bertram Verhaag,
Deutschland 2020,
100 Min.
FSK 0

WURZELN DES ÜBERLEBENS

NITTENAU 10.10. → 14.30
REGENSBURG 17.10. → 17.00 →TALK
SCHWANDORF 30.10. → 14.00 →TALK

Eine Reise zu fünf Menschen, die das Wissen um biologischen Anbau erhalten und voranbringen.
1950 gab es 2 Millionen Bauernhöfe in Deutschland. Viele Hände, die sich für das Land und unsere Lebensmittel einsetzten. Heute sind es gerade mal 300.000 Betriebe, die zudem oft als Nebenerwerb geführt werden. Da gibt es kaum mehr Menschen, die sich um unsere Kulturlandschaft und unsere Agri-Kultur kümmern können.
Die höchste Form der Landwirtschaft hat den Leitsatz: Den Boden besser zu hinterlassen, als er vorgefunden wurde. In „Wurzeln des Überlebens“ öffnen fünf Bauern ihre Höfe und Themen: Präparate Herstellung bei biologisch-dynamischem Anbau, muttergebundene Kälberhaltung, Zweinutzungshühner, Agroforestrie und die Zucht und Archivierung von 3000 Tomatensorten. Zusammen entsteht so ein Bild eines Weltbauernhofes, der den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts mit biologischen Mitteln gewachsen ist.

Quelle: DENKmal-Film

KLEINE WERKSCHAU „BÖLLER UND BROT“

Der Name ist eine Abwandlung von „Brot statt Böller“. Sigrun Köhler und Wiltrud Baier brauchen für ihre Arbeit beides: Licht UND Schatten, Unterhaltung UND Ernsthaftigkeit, Böller UND Brot.

www.
boeller-
und-brot.de

Seit 2000 arbeiten Sigrun Köhler und Wiltrud Baier als Produktionsfirma und Künstlergruppe „Böller und Brot“ in Stuttgart zusammen. Schwerpunkt der gemeinsamen Arbeit ist der künstlerische Dokumentarfilm. Dabei machen sie von der Regie über Kamera bis hin zum Verleih alles in Personalunion. Sie haben gerne selbst die Kontrolle, arbeiten aber gleichzeitig in ihren Dokumentarfilmen sehr wenig mit der Inszenierung.

Zur „Kleinen Werkschau“ bringen die beiden heuer vier lange Dokumentarfilme und ein Programm aus sieben kurzen Filmen, sowie ihre Daumenkino-Ausstellung zum Thema „Reisen“ mit.

••• KARTENRESERVIERUNG UNTER WWW.2WICKL.DE •••

Sigrun Köhler
& Wiltrud Baier,
Deutschland 2019,
93 Min.
FSK 0

NITTENAU 10.10. → 20.00 →ONLINE-TALK
SCHWANDORF 31.10. → 11.00 →TALK

NARREN

VORPREMIERE

Über drei Jahre haben die Filmemacherinnen die Rottweiler Fasnacht begleitet. Das ZWICKL zeigt in einer Vorpremiere diesen witzigen Film, der viel über die strengen Narren-Regeln der badischen Tradition erzählt. Denn der „Rottweiler Narrensprung“ ist nicht einfach nur irgendein Fasching. Die Kostüme sind teuer, die Holzmasken - auch „Larven“ genannt- exklusiv (weil in Handarbeit hergestellt) . Die große Frage steht jedes Jahr wieder im Raum: Wer darf mitmachen und wer nicht? Die berühmte Rottweiler Fasnacht wird regelmäßig von auswärtigen Narren gestürmt und schließlich soll sie auch vor Eindringlingen wie Frauen beschützt werden, die sich unerlaubter Weise als Pferdchen verkleiden. Denn Frauen sind als „Rössle“ verboten! In Zeiten des Genderns und der Debatten über Geschlechterrollen kann man es manchmal gar nicht glauben.
Mit dem typisch humorvollen und lockeren Blick auf die Menschen dahinter haben Böller und Brot diesen Film gestaltet. Ein klassisches Werk des Dokumentarfilms, das einfach Spaß macht.

Sigrun Köhler
& Wiltrud Baier,
Deutschland 2002,
99 Min.
FSK 0

SCHOTTER WIE HEU

NITTENAU 8.10. → 20.00
AMBERG 23.10. → 21.30

Wer hat sich das mit den Computern in Banken eigentlich ausgedacht, fragt sich Bankdirektor Fritz Vogt. Das Baden-Württembergische Gammesfeld unterscheidet sich auf den ersten Blick nicht sonderlich von anderen kleinen Dörfern und doch hat der Ort etwas Außergewöhnliches zu bieten: Die letzte Bank Deutschlands, die ohne einen Computer auskommt. Rund 15 Millionen D-Mark der Gammesfelder liegen auf dem Konto dieser Bank. Zinsen, von denen andere nur träumen können und eine ausschließlich persönliche Betreuung bietet Fritz Vogt hier. Er ist geschäftsführender Vorstand, Sekretär, Bankdirektor- alles macht der 70-jährige selbst und kann überhaupt nicht verstehen, wieso sich gerade Banken von Computersystemen abhängig machen. Darum sagt er der Zentralbank in Stuttgart per Telefon auch oft genug die Meinung, wenn deren Computer hinsichtlich des kommenden Euros mal wieder abgestürzt sind und keiner die Schuld dafür tragen will. „Schotter wie Heu“ ist wohl einer der lustigsten Filme von Böller und Brot. Das ZWICKL zeigte ihn bereits 2014.

Sigrun Köhler &
Wiltrud Baier,
Deutschland 2015,
84 Min.

WER HAT ANGST VOR SIBYLLE BERG

AMBERG 24.10. → 16.00 →ONLINE-TALK

„Habt ihr eigentlich eine Drehgenehmigung?“ oder „Das sind die Doku-Schlampen“. Sybille Berg provoziert und ihr Mythos ist nach wie vor schwer in Worte zu fassen. Die Bestsellerautorin schreibt nicht nur Romane, Kurzprosa und eine Kolumne für den Spiegel, sondern auch Theaterstücke. Im Porträt „Wer hat Angst vor Sybille Berg“ erfahren wir, wie die männliche Form von „Schriftsteller“ lautet, warum diese auf Fotos meist ihren Kopf stützen, welche nützlichen Dinge (z.B. Eistauchen) man in der DDR lernen konnte oder wie Pilze die Gehirne von Politikern steuern. Verbringen Sie 84 lehrreiche und unterhaltsame Minuten mit der scheuen Schriftstellerin.

Gedreht wurde über ein Jahr in Zürich, Stuttgart, Berlin, Los Angeles und im Tessin.
Mit: Sibylle Berg, Katja Riemann, Olli Schulz, Helene Hegemann, James Goldstein, Jonathan Pylypchuk, Ingeborg Lüscher, Christoph Zürcher, Stefan Kister, Michael Geiges, Kerstin Gleba, Wolfgang Matz, Suna Gürler, Rahel Jankowski, Cynthia Micas, Sebastian Nübling

Sigrun Köhler
& Wiltrud Bayer,
Deutschland 2012,
86 Min.
FSK 0

WHERE'S THE BEER AND WHEN DO WE GET PAID?

BAD KÖTZTING 3.10.
→ 19.00 →ONLINE-TALK
SCHWANDORF 29.10.
→ 20.30 →ONLINE-TALK

„Where´s the beer and when do we get paid?" ist ein wichtiger Film aus dem Werk von Böller und Brot. Denn er ist ein ganz anderer Musikfilm, als der Zuschauer es erwartet.
Wieso lebt Jimmy Carl Black, der legendäre Schlagzeuger von Frank Zappas »Mothers of Invention«, in einem kleinen bayrischen Dorf? »The Indian of the Group« kann kaum Deutsch und wird in schönstem Bayrisch mit »Servus, Mr. Black!« begrüßt. Vom Höpflinger Bahnhof aus tourt der 70-Jährige im besten Rentenalter als Schlagzeuger und Sänger durch Europa und muss seit 40 Jahren immer wieder die gleichen alten Zappa-Platten signieren. »To tell you the truth, I don't like to play the drums that much anymore. It's too hard a work, man. But I need the money.«
Die letzten 2 Jahre bis zu seinem Tod im Jahr 2008 haben die Filmemacherinnen Jimmy Carl Black im bayerischen Höpfling, bei seinen Auftritten, seiner großen Amerikatournee sowie der Reise in seine Heimatstadt El Paso, mit der Kamera begleitet. Ein internationaler Heimatfilm über Sex, Drugs, Rock'n'Roll und keine Rente.

Quelle: Böller und Brot

Über zwei Dutzend Kurzfilme haben Böller und Brot realisiert. Wir haben gemeinsam eine Auswahl der 7 wichtigsten dokumentarischen Filme zu einem unterhaltsamen Programm zusammengefügt.

KURZFILME VON BÖLLER UND BROT

AMBERG 22.10.
→ 19.30 →ONLINETALK
SCHWANDORF 31.10.
→ 18.00 →TALK

- **Vampir, 1997, 8 Min.,** Zeichentrickfilm von Wiltrud Baier, 1997
- **Alles fließt oder wo geht der Strom hin? 3 Min.,** Gemeinschaftsarbeit von Sigrun Köhler mit Martina Dippon und Angelika Huber. Warum werden Menschen beim Benutzen elektrischer Geräte immer so müde?
- **How Time Flies, 2000, 11 Min.,** Erste Zusammenarbeit von Sigrun Köhler und Wiltrud Baier und zu Gast auf dem Filmfestival in Cannes. Der 100-jährige Opa von Sigrun Köhler schlägt die Zeit und die Fliegen tot.
- **Leinwand des Lebens, 2004, 3 Min.,** Über Spezialeffekte bei Film und Fernsehen.
- **Mütter der Kunst, 2006, 7 Min. Videoinstallation,** Frau Sigloch, Frau Mijic und Frau Kober, die Mütter der Künstlergruppe „FilderbahnFreundeMöhringen" im Gespräch mit dem Direktor der Stuttgarter Kunstakademie.
- **Homemade „Smarties", 2007, 25 Min.,** Kinder kochen Industie-Produkte wie Mars oder Bounty nach.
- **Der Forellenhof. Die berühmte Ecke, 2020, 8 Min.,** aus der SWR-Reihe „Liebe in Zeiten von Corona": „Entweder ist man nach Corona schwanger oder geschieden".

TSCHECHISCHES FILMFENSTER

Student:innen des gemeinsamen Übersetzungsstudiengangs der Universität Leipzig und Karls-Universität Prag haben unter der Leitung von Dr. Christof Heinz die deutsche Untertitelung der Filme „Libussa“, „Rybak“ und „Chlupy“ übernommen. Das ZWICKL dankt herzlich für diese Kooperation!

Studentky společného ročníku oboru překladatelství Univerzity Lipsko a Karlovy univerzity se pod vedením Dr. Christofa Heinze ujaly německého otitulkování filmů Libuše, Rybak a Chlupy. ZWICKL srdečně děkuje za tuto spolupráci.

KULTURSTADT BAYERN-BÖHMEN
SCHWANDORF 2020 / 2021

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

Das ZWICKL präsentiert passend zum Thema „*Heimat & Reisen*“ die erste Schau, die das Filmschaffen eines Landes unter die Lupe nimmt. Von einem deutsch-tschechischen Gremium wurden aus zahlreichen Einsendungen sieben tschechische und deutsch-tschechische Produktionen ausgewählt und für das Festivalprogramm zusammengestellt.

Das „tschechische Filmfenster“ ist in Zusammenarbeit mit der „Kulturstadt Bayern-Böhmen 2020/21“ entstanden.

ZWICKL představí k tématu „Vlast a cestování“ první přehlídku, která se zaměřuje na filmovou tvorbu jedné země. Německo-českým grémiem byly z četných zaslaných filmů vybrány nejzajímavější české a německé snímky, z nichž byl sestaven program festivalu.

České filmové okénko vzniklo ve spolupráci s „Městem kultury Bavorsko – Česko 2020/21“.

Gremium:

- David Bender, Centrum Bavaria Bohemia
- Jindřich Jindřich, DEPO2015
- Caroline Binder, Kulturamt Regensburg/ *odbor kultury Řezno*
- Anne Schleicher, Festivalleitung ZWICKL/ *vedení Festivalu ZWICKL*

Veronika Kupkova, Deutschland/ Tschechien 2017, 83 Min., OmdU

Originální verze s německými a českými titulkyverze s německými a českými titulky

REGENSBURG 16.10.
→ 16.30 →ONLINE-TALK
PILSEN: 2022

GENERATION N

Nach dem Kriegsende 1945 wurde in Nordböhmen die Welt auf den Kopf gestellt. Über 600 Jahre deutsches Leben auf der anderen Seite des Erzgebirges fanden ein gewaltsames Ende – eine Folge der seit dem 19. Jahrhundert fortschreitenden Entfremdung von Tschechen und Deutschen, die in der Besetzung durch deutsche Truppen im Auftrag Hilters ihren Höhepunkt fand. Die Reaktion war die erzwungene Aussiedlung der Deutschen nach dem Krieg. In ihrem Film hat die junge Filmemacherin aus Prag Lebenswege von Deutschen aus diesem Gebiet nachgezeichnet.

Po konci druhé světové války v roce 1945 byl svět v severních Čechách postaven na hlavu. Déle než 600 let trvající německý život na druhé straně Krušných hor byl násilně ukončen – důsledek odcizení Čechů a Němců, které pokračovalo již od 19. století a které vyvrcholilo obsazením německým vojskem na příkaz Hitlera. Reakcí bylo vynucené vysídlení Němců po válce. Ve svém filmu vykreslila mladá filmařka z Prahy životní cesty Němců z této oblasti.

Quelle: eksg-freiberg.de

Douglas Wolfsperger, Deutschland/ Tschechien 2014, 88 Min., OmeU, FSK 0

NITTENAU 9.10. → 17.00
REGENSBURG 17.10.
→ 20.00 →ONLINE-TALK

WIEDERSEHEN MIT BRUNDIBAR

Holocaust? Nicht schon wieder, das war in der Schule schon oft genug Thema! Das ist in etwa die erste Reaktion von Annika, Ikra und David, Mitglieder der Jugendtheatergruppe der Berliner Schaubühne, als klar wird, dass als nächstes die Kinderoper „Brundibár“ gespielt werden soll. Und tatsächlich sind die Hintergründe um „Brundibár“, uraufgeführt im Ghetto Theresienstadt, missbraucht von den Nazis, um der Welt gegenüber die Zustände im KZ zu verschleiern, keine leichte Kost. Als die Jugendlichen mit der charismatischen alten Dame Greta Klingsberg nach Theresienstadt reisen, geraten sie dort aber doch langsam in den Sog der Geschichte, die sie bisher so herzlich wenig interessierte.

Greta ist eine der wenigen überlebenden der Originalbesetzung von „Brundibár“ und den Jugendlichen wird schnell klar, dass sie mehr verbindet, als ihnen bewusst war.

Quelle: Douglas Wolfsperger

Dauer: 101 Minuten
Publikumsgespräch im Anschluss, OmdU
Délka: 101 minut + následná diskuse s publikem
Originální verze s německými a českými titulky

SCHÖNSEE 2.10.
→ 19.00 →TALK
REGENSBURG 16.10. **→ 19.30**
PILSEN: 2022

KURZFILMPROGRAMM ÜBER FRAUEN UND MÄNNER

Chlupy Josefina Lubojacki, Tschechien 2019, 17 Min. „Chlupy“ setzt sich mit Fragen der Geschlechteridentität auseinander, indem er das Material und die Bedeutung von „Haaren“ beleuchtet. *Film Chlupy se zabývá otázkami identity pohlaví na základě objasnění materiálu a významu „chlupů“.*
Setkani/Libussa Unbound Taťána Marková, Tschechien 2019, 63 Min. „Libussa“ ist die mythische weibliche Figur, die fest mit der Geschichte von Prag verwoben ist. *Libuše je mýtická ženská postava, která je pevně zapředena do dějin Prahy a i dnes je uctívána v nejrůznějších podobách.*
Schichteln Verena Wagner, Deutschland 2020, 21 Min. Eine Glashütte inmitten der deutsch-tschechischen Grenzregion. Durch die Nacht trägt der Zauber der Routine. Eine Symphonie aus Muskelmasse, glühend heißem Glas und Vögeln, die das Morgenlicht besingen.
Sklárna v německo-českém pohraničí. Kouzlo noční rutiny. Symfonie svalové hmoty, žhnoucího horkého skla a ptáků, kteří zpívají při rozednívání.

Dauer: 47 Minuten
Publikumsgespräch im Anschluss, OmdU
Délka: 47 minut + následná diskuse s publikem
Originální verze s německými a českými titulky

SCHÖNSEE 2.10. **→ 17.00** →TALK
REGENSBURG 15.10.
→ 17.30 →TALK
PILSEN: 2022

KURZFILMPROGRAMM ÜBER DIE NATUR UND DEN MENSCHEN

Die letzte erste Tanke Ferdinand Hauser, Conrad Winkler, Deutschland 2020, 21 Min. Zwei Tankstellen in der Mitte Europas. Zwei Nicht-Orte. Eine Grenze. Die Kunden kommen und fahren. Die Tankwarte bleiben. **První a poslední pumpa** *Ferdinand Hauser, Conrad Winkler, Německo 2020, 21 minut. Dvě čerpací stanice uprostřed Evropy. Dvě neexistující místa. Jedna hranice. Zákazníci přijíždějí a odjíždějí. Obsluha stanice zůstává.*

Rybak Kryštof Zvolánek, Tschechien 2020, 26 Min. In dem 16mm-schwarz-weiß Film wird über den Klimawandel nachgedacht. In poetischer Form reflektiert der Filmemacher die Gründe für diese Entwicklung und zeigt Umweltschützer, die nach einer gemeinsamen Lösung für Umwelt und Menschen suchen. **Rybak** *Kryštof Zvolánek, ˇCesko, 2020, 26 min., V tomto černobílém filmu, natočeném na 16 mm, se přemýšlí o klimatických změnách. Poetickou formou ukazuje autor filmu důvody tohoto vývoje a představuje ochránce životního prostředí, kteří hledají společné řešení pro životní prostředí a lidi.*

AUSREISSER

Halt, Du Bazi kommst uns nicht davon!

Die Rubrik „Ausreißer“ zeigt dieses Jahr einen in seiner Form und Inhalt besonderen Film, der nicht in die anderen Programmsparten passt, aber vom ZWICKL-Team unbedingt ins Programm aufgenommen werden musste.

AKTUELLE INFOS UND TERMINE UNTER WWW.2WICKL.DE

AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT

Tizza Covi und Rainer Frimmel, Österreich 2020, 115 Min., OmeU, schwarz-weiß
A chronicle of the underworld
Tizza Covi and Rainer Frimmel, Austria 2020, 115 Min, OmeU

BAD KÖTZTING
3.10. → 16.30
SCHWANDORF
28.10. → 20.00

Eine ganz besondere künstlerische Form findet dieser schwarz-weiße Film (gedreht im Format Super 16mm), in dem die Protagonisten aus ihrer Vergangenheit erzählen. Die Anfangs harmlos wirkenden Männer blicken am Wirtshaustisch in ruhigen Kameraeinstellungen zurück in ihre Vergangenheit. Zunehmend spinnen deren Geschichten das große Ganze eines unruhigen Wiener Unterweltlebens der 1960er Jahre. Die Hauptpersonen dieser Geschichte sind Wienerlied-Sänger Kurt Girk und sein legendärer Freund Alois Schmutzer., die wegen ihrer Nähe zum illegalen Kartenspiel „Stoß“ Haftstraßen verbüßen müssen. Es folgen Mord, Totschlag und weitere Geschichten aus der Unterwelt.

This black-and-white movie depicts a very special artistic form in which the main characters tell stories from their past. The men who initially appear harmless are seated at a table in a tavern telling stories from their past, all captured by steady camera work. Progressively their recounts result in a big picture of an unsettling Viennese underworld life in the 1960s.

FORT-BILDUNGEN

FÜR LEHRER:INNEN UND SOZIALPÄDAGOG:INNEN

Dieses Jahr hat das ZWICKL in Zusammenarbeit mit dem DOK.fest/DOK.education München Online-Fortbildungen im Gepäck, bei denen die Teilnehmer:innen Medienkompetenz im Bereich Filmdreh, Tutorialdreh und Filmanalyse in Theorie und Praxis lernen können.

Die Fortbildungen werden vom Jugendtreff Schwandorf finanziert und vom staatlichen Schulamt im Landkreis Schwandorf gefördert. Die Fortbildungen werden auch im „FIBS“ (für Lehrer:innen) angeboten und sind für alle Schularten geeignet.

Nähere Informationen zu den Inhalten der Fortbildung finden Sie auf unserer Webseite. Bei Fragen zur Teilnahme und Anmeldung wenden Sie sich an info@2wickl.de

Jugendtreff Schwandorf

Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf

DOK. education MÜNCHEN

MITMACHEN

ZWICKL-Roadshow Crew
Foto v.l.n.r: Anne Schleicher, Kerstin Scherl
unten: Sophia Hutzler, Nicole Zwicknagel

Das ZWICKL Team möchte sich gerne vergrößern und ist auf der Suche nach neuen Mitstreiter:innen. Wenn Sie Ihre Fähigkeiten beim ZWICKL einbringen möchten, würden wir uns über ein Kennenlernen sehr freuen. Schreiben Sie uns einfach unter info@2wickl.de oder sprechen Sie uns gerne an.

ZWICKLlight

ZWICKLlight im Brunnerhof Richt

Viele Fans haben schon lange darauf gewartet: Endlich gibt es auch ZWICKLfeeling unterm Jahr! Im August 2020 fand das erste ZWICKLlight im Brunnerhof Richt statt, im Dezember folgte das zweite im Autokino Wackersdorf. Auch in Zukunft wird das ZWICKL die Region außerhalb des Festivals mit einzelnen Dokumentarfilmvorführungen versorgen. Dazu arbeitet das ZWICKL noch intensiver mit Betrieben und Vereinen der Region zusammen, um passende Themen an passende Orte zu bringen. Haben Sie eine Idee? Lassen Sie es uns wissen. info@2wickl.de

VERANSTALTERIN

DIE ROADSHOW
IST EINE VERANSTALTUNG
DER STADT SCHWANDORF.

Große Kreisstadt Schwandorf

ÖRTLICHE VERANSTALTER:INNEN

Centrum Bavaria Bohemia

DEPO2015

Stadt Regensburg

kulturverein amberg

Oberpfälzer Kulturbund e.V.

FÖRDERER:INNEN

Landkreis Schwandorf

Gefördert von: Bezirk Oberpfalz

Stadtwerke Amberg
Kultur- und Sportstiftung

Ziel ETZ
Freistaat Bayern – Tschechische Republik
2014 – 2020 (INTERREG V)

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

PARTNER:INNEN

Jugendtreff Schwandorf

Diakonie Schwandorf

Onetz

DOK. fest München

Aura Filmproduktion

Fronberg Guss

MUH
Bayerische Aspekte

kon—takt
kultur—kontakt—kreativ

SPONSOR:INNEN SCHWANDORF

hutzelhof
bringt bio.

St.-Nikolaus Apotheke
Neue Amberger Str. 16
92521 Schwarzenfeld
Telefon (0 94 35) 22 44

Brunner Hof

emz
smart solutions

Baumgärtner & Duscher
Immobilien GmbH

Horsch
Landwirtschaft aus Leidenschaft

Elisabethenheim Schwandorf

kopfhoch.de
0800-5458668

seit 2015
Lawendls
Café
Gesundheit
Familie

+energie architektur
Regensburg | Schwandorf | Weiden
www.pe-a.de

Rechtsanwaltskanzlei
Norbert Rötzer
Rechtsanwalt

SPONSOR:INNEN AMBERG

Amberg
Kulturreferat

Lüdecke
Seit 1930. Die elementare Verbindung.

Grammer Solar

VR-Bank
Amberg EG

Seit 1930
Naabecker
Aus dem Herzen der Natur

EmailApoheke
Apoheke
Auf der Wart
Online und vor Ort - in Amberg gut versorgt

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

Sparkasse Schwandorf • Annette Baumann • Jürgen W. Ruttmann

ERÖFFNUNG AM 1. OKTOBER

Die Festivaleröffnung findet online statt: mit Live-Stream aus der Schwandorfer Spitalkirche, dem Eröffnungsfilm „Wem gehört mein Dorf?“ und vielen Überraschungen am 1. Oktober um 19.00 Uhr über Youtube. Lernen Sie unsere Moderator:innen kennen und starten Sie mit uns gemeinsam in das ZWICKL 2021! Mehr Infos dazu unter www.2wickl.de

2-NEWSLETTER

Seien Sie ZWICKLmäßig das ganze Jahr über auf dem neuesten Stand und melden Sie sich für unseren NEWSLETTER an unter: www.2wickl.de/newsletter

Corona

Um den Aufenthalt für alle Besucher:innen sicher zu gestalten, werden an den Spielorten die zum Zeitpunkt geltenden Schutz- und Hygienemaßnahmen zum Coronavirus streng eingehalten. Bitte achten Sie während der Veranstaltung auf die Einhaltung aller Regeln. Sollte das ZWICKL durch einen erneuten Lockdown als Präsenzfestival nicht stattfinden können, wird es als Onlinefestival durchgeführt.

Festivalleitung und Organisation:
Anne Madlene Schleicher

Team & Mitarbeit:
Sophia Hutzler, Kerstin Scherl, Nicole Zwicknagel, Philipp Staubach, Viola Maier, Daniel Högerl, Alexander Roidl, Anki Listl, Christoph Görmiller, Eugen & Alex Ubykin, Bernhard Fick, Simon Hauck, Peter Humps

Besonderer Dank:
Ammar Hlala, Jennifer Redmond, Jörg & Rosi Kroha, David Bender

Impressum:
Stadt Schwandorf,
Amt für Kultur & Tourismus,
Spitalgarten 1, 92421 Schwandorf,
Kontakt: kultur@schwandorf.de,
Tel.: 09431 45-170

Redaktion:
Anne Madlene Schleicher

Gestaltung:
Büro Wilhelm - Amberg
Philipp Koch, Manfred Wilhelm

Druck:
dieUmweltDruckerei, Hannover

ZWICKL 2021